

16 Tage gegen Gewalt an Frauen

„Sepur Zarco“ / „Lote 8“

Film und Diskussion zur Lage der Frauen in Guatemala
Samstag, 25. November 2017, 13.30-16.15 Uhr

Kino Xenix, Kanzleistrasse 52, Zürich

(Tram 3 od. 14 bis Stauffacher, Tram 8 bis Helvetiaplatz)

Sepur Zarco

Fast 30 Jahre nach Versklavung in einem „Entspannungslager“ der guatemaltekischen Armee wagen es 15 indigene Frauen, ihre Peinigeranzuklagen, denen 2014 der Prozess gemacht wurde. Der Fallschrieb Geschichte – die Frauen bekamen Recht.

Lote 8

2007 wurden indigene Frauen bei einer Landvertreibung von Sicherheitskräften eines transnationalen Konzerns vergewaltigt: Die Betroffenen wehrten sich – ein Präzedenzfall mit positivem Ausgang. Der spannende Dokumentarfilm zeigt das harte Leben von indigenen Frauen, die einen unerwarteten Sieg erringen.

Zur Diskussion eingeladen ist Reyna Mateo, eine Campesina und unerschrockene Menschenrechtsverteidigerin aus Huehuetenango in Guatemala; ihr Mann wurde gefoltert und umgebracht, trotzdem engagiert sie sich in der Frauenorganisation Aq'abal.

Moderation: Guatemala-Netz Zürich

Eine gemeinsame Veranstaltung mit „WILPF Schweiz“, dem „Guatemala-Netz Zürich“ und „Incomindios“.

Flyer Sepur Zarco / Lote 8

Kampagne «16 Tage gegen Gewalt an Frauen»

Weltweit finden jedes Jahr zwischen dem Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen am 25. November und dem Internationalen Tag der Menschenrechte am 10. Dezember Aktionen gegen Gewalt an Frauen statt. Mit dem Slogan «Sprechen wir darüber – Gewalt an Mädchen und jungen Frauen» machen wir deutlich, dass Gewalt an jungen Frauen enttabuisiert und angegangen werden muss.

An den 16 Aktionstagen treten in der Schweiz rund 60 Organisationen an die Öffentlichkeit. Weltweit finden die «16 Tage gegen Gewalt an Frauen» in 187 Ländern statt. Mehr Infos finden Sie auf www.16tage.ch.

